

Aktuelle Neuerscheinung von Wolfgang Hantel-Quitmann

Schamlos! Was wir verlieren, wenn alles erlaubt ist

Die moderne Schamlosigkeit hat viele Gesichter: Geldgier und Egoismus in der Finanzwelt, Machterhalt in der Politik, Selbstdarstellung in den Medien, Sex und Kommerz im Alltag. Zugleich werden Menschen öffentlich lächerlich gemacht, belästigt, abgewertet, gedemütigt, benutzt, beschämt, erniedrigt oder rücksichtslos behandelt. Die Schamgrenzen sind weitgehend abgeschafft, denn ohne Scham erscheint alles erlaubt. Unsere Kultur befindet sich in einer Abwärtsspirale der Schamlosigkeit in der wir immer weniger Scham empfinden, weil wir immer schamloser werden. Wir verlieren dabei alle Werte, an die uns die Scham als soziales und moralisches Gefühl erinnert: Achtung, Anerkennung, Respekt, Mitgefühl und soziale Verantwortung. Der Preis dieser schamlosen Kultur ist der Verlust einer sorgenden Mitmenschlichkeit. Wenn wir diesen Prozess aufhalten wollen, müssen wir nicht nur den Schamlosigkeiten entgegentreten. Wir brauchen eine emotionale Bildung, in deren Mittelpunkt wieder die sozialen Beziehungen der Menschen stehen.



Wolfgang Hantel-Quitmann

Schamlos!

Was wir verlieren, wenn alles erlaubt ist

Gebunden mit SU, 160 Seiten

€[D] 14,95/€[A] 15,40/SFr 36.50

ISBN 978-3-451-30262-6 HERDER 2009

Das Buch ist erhältlich im Buchhandel oder online unter www.herdershop24.de.